

Medienmitteilung vom 2. Juli 2009

## **Bürgerrat: Unterstützung für Kontaktstelle für Arbeitslose**

**Der Bürgerrat der Stadt Basel unterstützt die Kontaktstelle für Arbeitslose in Basel. Mit dem einmaligen Beitrag von CHF 20'000.– für die Jahre 2009–2010 kann der vermehrte Beratungsbedarf gedeckt werden. Das Geld stammt aus der Kompetenz des Bürgerrates aus seinem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der Christoph Merian Stiftung.**

Die Kontaktstelle für Arbeitslose am Klingentalgraben 2 in Basel spürt seit Herbst 2008 die starke Verschlechterung der Wirtschaftslage. Die Zahl der Ratsuchenden ist seitdem gestiegen, und es ist damit zu rechnen, dass die höhere Nachfrage an Beratungen über die nächsten Jahre anhalten wird. Für Menschen, die aus einer geordneten Existenzsicherung herausfallen, ist eine fundierte, vernetzte und fachkompetente Unterstützung sehr wichtig. Die Kontaktstelle steht den Ratsuchenden auf ihrem beschwerlichen Weg zurück zur unabhängigen Existenz bei und leistet damit einen Beitrag zu weniger Sozialhilfeabhängigkeit.

Die Beratung für Arbeitslose lässt sich nicht selbsttragend finanzieren, denn gerade Arbeitslose verfügen nicht über die Mittel, auch noch eine Beratungsdienstleistung zu bezahlen. Der seit 1984 bestehende Verein Kontaktstelle für Arbeitslose kann dank privaten und öffentlichen Geldern seine wertvollen Dienstleistungen anbieten.

*Über eine Veröffentlichung in Ihrem Medium freuen wir uns, und wir stehen Ihnen gerne für allfällige Fragen zur Verfügung.*

Zusätzliche Auskünfte: Sonja Kaiser-Tosin, Bürgerrätin, Telefon 061 691 16 39.